

Brand eines Wohnwagens in Reichshof: Polizei sucht Zeugen

In Reichshof brannte ein Wohnwagen komplett aus, Polizei ermittelt wegen Brandstiftung und sucht Zeugen. Hinweise erbeten.

30.07.2024 - 14:02

Kreispolizeibehörde Oberbergischer Kreis

Ein Wohnwagen wird vom Feuer zerstört

In der Nacht vom 29. auf den 30. Juli 2024 brannte ein abgestellter Wohnwagen auf einem Parkplatz in der Nähe der Autobahnauffahrt Reichshof-Eckenhagen vollständig aus. Der Vorfall ereignete sich gegen Mitternacht, als ein aufmerksamer Zeuge das Feuer entdeckte und umgehend die Feuerwehr verständigte. Glücklicherweise hielten sich zu diesem Zeitpunkt keine Personen im Wohnwagen auf.

Ermittlungen wegen Verdachts auf Brandstiftung

Die Polizei hat mittlerweile erste Ermittlungen angestellt und geht von einer mutwilligen Brandstiftung aus. Die Zerstörung des Eigentums wirft nicht nur Fragen auf, sondern hat auch Auswirkungen auf die Gemeinschaft. Solche Vorfälle können ein Gefühl der Unsicherheit in der Nachbarschaft hervorrufen und die Anwohner zum Handeln bewegen, um ihre Sicherheit zu gewährleisten.

Gesucht: Zeugen des Vorfalls

Um die Ermittlung zu unterstützen, sucht die Polizei aktiv nach weiteren Zeugen des Schadensereignisses. Jede noch so kleine Information könnte für die Aufklärung des Falls von großer Bedeutung sein. Die Ermittler des Kriminalkommissariats 1 stehen unter der Telefonnummer 02261 8199-0 für Hinweise bereit.

Die Bedeutung von Zivilcourage

Der Vorfall zeigt die Wichtigkeit von Zivilcourage und schnellem Handeln in Notsituationen. Durch das beherzte Eingreifen des Zeugen konnte Schlimmeres verhindert werden. Die Bereitschaft, im Ernstfall zu handeln, spielt eine entscheidende Rolle im Alltag und stärkt das Gemeinschaftsgefühl.

Pressekontakt für weitere Informationen

Für Rückfragen von Pressevertretern:

Kreispolizeibehörde Oberbergischer Kreis

Pressestelle

Telefon: 02261/8199-1210

E-Mail: pressestelle.gummersbach@polizei.nrw.de

Original-Content von: Kreispolizeibehörde Oberbergischer Kreis, übermittelt durch news aktuell

- **NAG**

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de